

Agile Ratsarbeit II

Kurze Wiederholung – Das agile Manifest

We are uncovering better ways of developing software by doing it and helping others do it.
Through this work we have come to value:

Individuals and interactions over processes and tools
Working software over comprehensive documentation
Customer collaboration over contract negotiation
Responding to change over following a plan

That is, while there is value in the items on the right, we value the items on the left more.

Quelle: <https://agilemanifesto.org/> [14.05.2020]

Agil = Neuer Quatsch?

- ▶ Neu?
 - ▶ Agile Methoden: Konzept besteht bereits seit 1991
 - ▶ Kanban (siehe Agile Ratsarbeit II) in seinen Grundfesten bereits seit 1947 vorhanden
- ▶ Quatsch?
 - ▶ Agilität = Anpassungsfähigkeit, Reaktionsfähigkeit, Reaktionsschnelligkeit, Effizienzsteigerung
- ▶ Agilität nicht unbedingt Grundbedingung, aber hilfreiches Instrument zur Erreichung von Resilienz!

Moment – Was bedeutet Agilität denn jetzt konkret?

- ▶ Fähigkeit einer Organisation, in dynamischen Umwelten wettbewerbsfähig zu bleiben und möglichst effizient Chancen zu identifizieren sowie Gefahren zu erkennen

Quelle: Trinh et al., 2012, S. 168.

Moment – Was bedeutet Agilität denn jetzt konkret?

- ▶ Fähigkeit einer Organisation, in dynamischen Umwelten wettbewerbsfähig zu bleiben und möglichst effizient Chancen zu identifizieren sowie Gefahren zu erkennen
- ▶ Für die Ratsarbeit: Trends der Parlamentarisierung (vor allem parteipolitische Aufladung) und Professionalisierung werden von *allen* Akteuren genutzt

Quelle: Trinh et al., 2012, S. 168; Holtmann et al., 2017, S. 162.

Voraussetzungen – das agile Mindset

- ▶ Mindset = bestimmte Denkweise / innere Haltung
- ▶ Innerhalb eines agilen Teams muss es ein gemeinsames Mindset geben
- ▶ Dieses sollte stets an den entsprechenden Kontext angepasst sein

Voraussetzungen – das agile Mindset

- ▶ Die Akzeptanz von VUKA:
 - ▶ Volatilität
 - ▶ Unsicherheit
 - ▶ Komplexität
 - ▶ Ambiguität

Lean (Startup)

- ▶ Konzentration hier auf Lean-Startup – Eignung insbesondere für Forschung
- ▶ Lean Startup gut mit Scrum kombinierbar
- ▶ Drei Schritte:
 - ▶ “Build”
 - ▶ „Measure“
 - ▶ „Learn“

Quelle: Maximini, 2018, S. 31; Ehmann, 2019, S. 36.

Lean (Startup)

- ▶ “Build”
 - ▶ Produkt als Prototypen entwickeln
 - ▶ → übertragen auf KP: Forderung / groben Inhalt entwickeln

Lean (Startup)

- ▶ „Build“
 - ▶ Produkt als Prototypen entwickeln
 - ▶ → übertragen auf KP: Forderung / groben Inhalt entwickeln
- ▶ „Measure“
 - ▶ Kundenfeedback zum Produkt/zur Produktidee einholen
 - ▶ → übertragen auf KP: Forderung / groben Inhalt in kleinen Umfragen oder Bürgerforen diskutieren lassen

Lean (Startup)

- ▶ „Build“
 - ▶ Produkt als Prototypen entwickeln
 - ▶ → übertragen auf KP: Forderung / groben Inhalt entwickeln
- ▶ „Measure“
 - ▶ Kundenfeedback zum Produkt/zur Produktidee einholen
 - ▶ → übertragen auf KP: Forderung / groben Inhalt in kleinen Umfragen oder Bürgerforen diskutieren lassen
- ▶ „Learn“
 - ▶ Neue Erkenntnisse einarbeiten

Lean (Startup)

- ▶ „Build“
 - ▶ Produkt als Prototypen entwickeln
 - ▶ → übertragen auf KP: Forderung / groben Inhalt entwickeln
- ▶ „Measure“
 - ▶ Kundenfeedback zum Produkt/zur Produktidee einholen
 - ▶ → übertragen auf KP: Forderung / groben Inhalt in kleinen Umfragen oder Bürgerforen diskutieren lassen
- ▶ „Learn“
 - ▶ Neue Erkenntnisse einarbeiten
- ▶ Dann Pivot: Drehpunkt, an dem neue Erkenntnisse zu einer Richtungsänderung führen

Design Thinking

- ▶ Drei Grundprinzipien:
 - ▶ Kundenorientierung
 - ▶ Kundenzentrierung
 - ▶ Kundenbegeisterung

Quelle: Ehmann, 2019, S. 22.

Design Thinking

- ▶ Drei Grundprinzipien:
 - ▶ Kundenorientierung
 - ▶ Kundenzentrierung
 - ▶ Kundenbegeisterung

Leitmotiv: Den Kunden von Beginn an in die Produktentwicklung einbeziehen!

Quelle: Ehmman, 2019, S. 22.

Design Thinking – die sechs Schritte

Problemraum
Understand (Verstehen)
Observe (Beobachten)
Point of View (Perspektive)

Quelle: Ehmann, 2019, S. 22.

Design Thinking – Point of View-Matrix

Niedriger Umsetzungsaufwand	Radwege auf Bürgersteigen auszeichnen	Um-/Neubau von Radwegen, Spielstraßen und verkehrsberuhigten Zonen
Hoher Umsetzungsaufwand	Radweginformations- system	BMW Vision E3 Way mit fünf Meter hohen Trassen auf Stelzen
	Niedriger Einfluss auf Zufriedenheit der BürgerInnen	Hoher Einfluss auf Zufriedenheit der BürgerInnen

Design Thinking – die sechs Schritte

Problemraum	Lösungsraum
Understand (Verstehen)	Ideate (Ideen entwickeln)
Observe (Beobachten)	Prototyping (Prototypen erzeugen)
Point of View (Perspektive)	Test

Quelle: Ehmann, 2019, S. 28ff.

Kanban

- ▶ Entwickelt bereits 1947 von Taiichi Ohno (Toyota Motors)
- ▶ Kanban = Karte; Tafel
- ▶ Kanban-Board (elektronisch z.B. mit Trello)

Quelle: Ehmman, 2018, S. 40.

Kanban-Board

Backlog: sämtliche noch zu bearbeitende Aufgaben

To do

Work in
Progress

Done

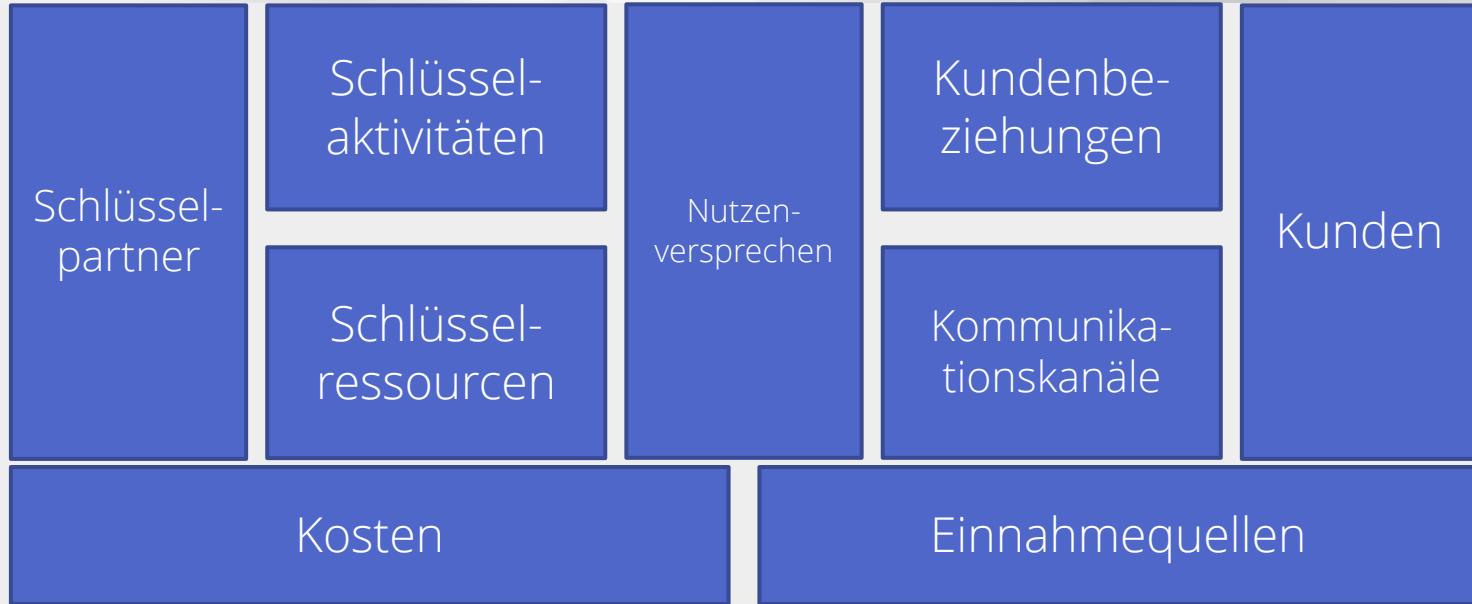


Business Model Canvas

- ▶ Ersatz für den Businessplan
- ▶ Warum für Ratsarbeit relevant? Weil Ideen direkt auf Machbarkeit hin untersucht werden!

Quelle: Ehmann, 2019, S. 32.

Business Model Canvas



Quelle: Ehmann, 2018, S. 33.



interPartner GmbH